

Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Braunschweig

Offener Brief an

**Herrn Oberbürgermeister
Dr. Gert Hoffmann
Rathaus**

38100 Braunschweig

03.07.2004

(Das Original des Briefes entstand z. T. bei strömendem Regen in der Fußgängerzone am 03. Juli 2004.

Der Originalbrief hat eine Gesamtlänge von 39 Metern)

Herr Oberbürgermeister!

Ich möchte den Park erhalten.

Alle reden vom Sparen, nur Sie nicht! Bitte den Schloßpark erhalten.

Ich bedauere schon seit langem, Sie gewählt zu haben. Wie man so hört, haben Sie in anderen Städten auch alles verkloppt.

Wir brauchen keine ECE Center.

**Herr Hoffmann, Sie haben die Stadt gründlich gespalten, ist das Ihre Aufgabe??
Ich will den Schloßpark erhalten!!**

(Hamburger) Geld regierte die Stadt!

Ich lebe in der Innenstadt und möchte nicht, daß sie verödet, weil das ECE Center die Stadt teilt!

Der Schloßpark ist zu schön, um einem solchen häßlichen Kaufhausmonster zu weichen.

Ich möchte, daß die Innenstadt bewohnbar und lebenswert bleibt.

Ich habe nichts gegen Neuerungen, aber gegen Wahnsinn. Wir haben genug Raum für Verkaufsfläche. Wenn der Schloßpark bebaut werden soll, dann mit Schloß und Park.

Mit dieser Schloßattrappe wird Braunschweig bestimmt keine Kulturhauptstadt und die Häßlichkeit eines ECE ist kaum zu übertreffen. Der Park sollte auch als Kommunikationspunkt für alle älteren Mitbürger erhalten werden und als Schulhof für die Schule Friesenstraße.

Die Zukunft ist nicht die Konsumausgabe unserer Spaßgesellschaft, sondern die Zukunft liegt in der Bildung unserer Kinder, aber dafür ist kein Geld da!!!

Der Schloßpark soll keinem großen wahnsinnigen Einfall unseres Bürgermeisters weichen!!!

Herr OB, warum setzen Sie die Gesundheit der Bürger aufs Spiel (Staubbelastung), bauen Sie doch das falsche Schloß außerhalb der Stadt, wenn überhaupt!

Ich möchte noch ein bißchen leben und nicht an den Feinstäuben ersticken, Herr OB.

Der Schloßpark ist wichtig für die Gesundheit und Freizeit in der Innenstadt.

Hier werden über die Köpfe der Bürger Entscheidungen getroffen, die dann nicht wieder rückgängig gemacht werden können. Der Schloßpark muß erhalten werden!

Wir brauchen kein ECE Center, welches unsere schöne Innenstadt zerstört und noch eine grüne Lunge von Braunschweig.

Ich habe große Probleme, meinen Schülern und auch meinen eigenen Kindern den Sinn von der Demokratie zu vermitteln, wenn die in Braunschweig so mit Füßen getreten wird.

Zum Luftholen gehen wir dann in den Westpark!!

Die größte städtebauliche Katastrophe.

Sind Sie wahnsinnig geworden, Herr Bürgermeister? Was halten Sie für Demokratie! Sie entscheiden einfach über unsere Köpfe.

Der Schloßpark wird nicht überbaut.

Herr Hoffmann, Sie treten die Demokratie mit Füßen und vertreten als Zugereister mit dem Ausverkauf des Schloßparks nicht die Interessen Braunschweigs.

(Zeichnung eines 12jährigen mit Strichfigur mit Koffer. Auf dem Koffer steht Schmiergeld, an der Person steht Hoffmann).

Nein, ganz einfach Nein, sagt mein gesamter Versand.

Aus Liebe zu Braunschweig, das gerade durch den Schloßpark etwas Besonderes zu bieten hat. Nein zum ECE.

Das ist ein für Braunschweig viel zu gigantisches Projekt, häßlich, überflüssig und destruktiv! Wem soll das nützen. Beachten Sie den Bürgerprotest.

Als Bewohnerin des Magniviertels sehe ich die Gefahr der Minderung des Wohnkomforts. Als Nutzerin des Schloßparks fühle ich mich betroffen bei der Äußerung, es würden nur Fixer, Besoffene etc. dieses Areal nutzen. Das stimmt nicht, Dr. Hoffmann, Sie haben Ihr Häuschen im Grünen.

Sinnlosigkeit und Profilneurose gehen in die Hose!

Ich bin mehr als enttäuscht, wie in dieser Stadt die Bürger behandelt werden.

Schloßpark und Innenstadt sollen nicht durch einen häßlichen Kaufhausklotz entstellt werden, noch dazu mit fragwürdiger Schloßrekonstruktion!

Kein ECE in BS!

Kein ECE!

In der Hoffnung auf Einsicht!

Sie sollten die Interessen von uns Bürgern vertreten - und nicht versuchen, Ihre Spuren in der Stadt zu hinterlassen!!!

Mein Großvater hat den Einzug der letzten Kaisertochter in Braunschweig miterlebt und gegen den Abriß des Residenzschlosses protestiert. Ich bin dankbar, daß er nicht erleben muß, was jetzt an dieser Stelle errichtet werden soll!

Bauen Sie sich Ihr Denkmal doch in den eigenen Garten!!

Sie haben die Pressefreiheit beeinträchtigt. Siehe alle Pro-ECE-Leserbriefe. Schändlich!

Besser auf Konsum (ECE) verzichten, als Kultur (FBZ) vernichten.

In Nordhausen hat man für 8 Mio. Euro eine ganze Stadt für neu umgebaut und begrünt für die Landesgartenschau. In BS dagegen baut man eine Kaufhalle mit Kulturanschluß für 280 Mio. Euro. Woher nimmt ein OB die Freiheit, sich anzumaßen, so über unser Wohl entscheiden zu können. 280 Mio. Euro, das sind zum besseren Verständnis ca. drei Mal die Frauenkirche von Dresden.

Ich will meinen Schloßpark erhalten!

Sehr geehrter Herr Hoffmann, leider kenne ich bis heute keine treffenden Argumente, die die bestehenden Bedenken entkräften. Bitte vor Beschluß noch liefern.

Wir brauchen nicht den 25sten Douglas!!! Der Einzelhandel mit dem qualifizierten Personal verschwindet sonst und damit die Vielfalt.

Hauptsache, die richtige Clique kann verdienen, und die entsprechenden Leute setzen sich ein - wie auch immer geartetes - Denkmal.

Herr Dr. Hoffmann, Ihnen muß man gratulieren. Sie haben in kürzester Zeit die Stadt in zwei Lager gespalten, Unfrieden hereingetragen, die Harmonie gestört. Das kann wirklich nur ein Ortsfremder. Das letzte Mal gelang das einem, der in den dreißiger Jahren hier das Sagen hatte.

Herr Dr. Hoffmann, schon mal gesehen, wie es in den anderen Städten aussieht, in denen ein ECE Centrum steht? Wollen Sie uns das antun? Z. B. in Bristol, Partnerstadt ist ja Bath, dürfte Ihnen bekannt sein! Info ist alles, Herr Hoffmann!

Ist Ihnen bekannt, wieviel Leerstände es in dieser "unserer" Stadt gibt?

ECE (*Zeichnung eines Schnellzuges*) der schnellste Weg in die Monopolisierung in der Innenstadt. Mit uns nicht!

Wir brauchen keine Eulenspiegelritt mit der Quadriga!

Wollen Sie unsere Stadt ganz totmachen?

**Er war Jurist und auch sonst von geringem Verstande!
(zitiert nach Karl Kraus)**

**Wenn man sich selbst ein Denkmal setzen will, interessiert auch keine
Bürgermeinung mehr!**

Schilda baute ein Rathaus - Braunschweig ein Schloß!

Eine neue Schloßruine - spätestens in fünf Jahren!

Nehmt uns noch die letzte schönste Grünfläche in Braunschweig weg!

Wer ist Ihr nächster Arbeitgeber, ECE?

**Sehr demokratisch, ein Schloß, daß mit einer Stimme Mehrheit abgerissen
wurde, mit einer Stimme Mehrheit wieder aufzubauen und 30 000 Stimmen für
ein Bürgerbegehren zu ignorieren!**

**Ich fühle mich in meiner Heimatstadt verbunden, deshalb bin ich gegen ECE.
Sie fühlen sich nur den ökonomischen Interessen Dritter verbunden! Wann
treten Sie endlich zurück!**

**Wo ist denn die "satte Mehrheit"? Wir brauchen keine Schloßattrappe, sondern
die grüne Oase.**

Herr Dr. Hoffmann, Sie machen da einen großen Fehler!

**Warum keine Bürgerbefragung? Fürchten Sie um Ihr persönlichen Denkmal -
das Monstrum im Schloßpark - gebracht zu werden?**

Wo ist die Demokratie in Braunschweig geblieben!?

Kein Supermarkt mit Schloßattrappe! Braunschweig verschandelt sich...

Wir brauchen den Schloßpark weiterhin als grüne Lunge von Braunschweig.

Völlig am Herzen der Menschen vorbei. Was glauben Sie, wozu Sie an Ihrer Position sind?

Erhalten Sie die Natur des Schloßparks, den Lebensraum für Menschen, Tiere und Pflanzen!

Das ECE Center wird die Lebensqualität dieser Stadt gravierend verschlechtern. Ein Shopping Center zur Kulturhauptstadt Bewerbung 2010, lächerlich!

Wir brauchen die Bäume mehr als einen Supermarkt.

Der Wahnsinn verhindert die Ausübung der Vernunft.

Denken Sie mal an den geschichtlichen Aspekt dieses Ortes und nicht nur an Geld!

ECE, Horten, Rizzi-Haus = Kulturhauptstadt!

Wir brauchen den Schloßpark für unsere Kinder.

Wir Stadtkinder brauchen nicht noch mehr Läden, sondern den Schloßpark!

Wir kennen die Risiken, bewahren Sie uns davor.

Wir brauchen keinen Riesenkonsumtempel, der anonym ist, wir wollen die bestehende Innenstadt stärken. Merken Sie nicht, daß die Bürger das ECE nicht wollen ???!

Ist es auch Wahnsinn, so hat es doch Methode! Wir brauchen keinen Konsumtempel im Park!

Ich schäme mich für diesen Bürgermeister.

Sie treten den Willen der Bürger mit Füßen!

Geld kann man nicht essen!

Wir brauchen keinen weiteren Konsumtempel - wir brauchen mehr Orte zum Leben!

Historische Altstadt gegen ECE und das ist ohne Einfallsreichtum alles gleich - ob in Schwerin, Magdeburg, Leipzig oder Potsdamer Platz Berlin. Muß BS sich da anschließen?

Lassen Sie uns den letzten Park in der Innenstadt! Wir brauchen kein ECE Center!

Braunschweig braucht kein ECE und auch keine Kasperle-Schloßattrappe.

Ich bin einfach wütend und sauer. Die Braunschweiger Bürgerinnen und Bürger werden nicht ernst genommen. Warum gibt es nur Attrappen??? Wirklich eine schöne Aussicht vom Theater! Wie kommt man vom östlichen Ring in die City?

Wenn ich nützlich sein soll, bin ich "mündiger" Bürger, wenn nicht, werde ich für doof verkauft!

Ein ganz klares NEIN - wann hören Sie endlich auf die Bürgerwünsche. Argumente habe wir schon genug geliefert!!!

Denken Sie an Ihre Verantwortung, Herr Dr. Hoffmann.

Herr Hoffmann, bitte, ich vermisse Ihre soziale Kompetenz.

Wo bleiben Sie, Herr Hoffmann, wenn der Parteienfilz durchleuchtet wird?

Noch ein Konsumtempel!! Und alles unter dem Deckmantel eines Schlosses!

Einfach fatal. Tod für BS.

Seid klug. Politiker denken an die nächste Wahl - Staatsmänner an die nächste Generation.

Herr Hoffmann, hören Sie auf, die Menschen der Bürgerinitiative für "verführt" und "unmündig" zu halten.

Kulturhauptstadtbewerbung mit Parkvernichtung, Innenstadtvernichtung, Schloßkulissenbau und ECE Konsumtempelbau? Au weia!

Ich weiß, daß in Schwerin die Innenstadtläden unter dem ECE Center leiden.

Ich bedaure, Sie gewählt zu haben, Sie haben mich sehr enttäuscht.

Lassen Sie uns unsere grüne Lunge, davon kann es nicht genug geben!

Herr Hoffmann, mit arroganter Selbstherrlichkeit setzen Sie sich über die Braunschweiger Bevölkerung hinweg und verhökern unser aller Schloßpark, politisch und betriebswirtschaftlich eine glatte Minusleistung (6 -)!

Zerstörend und kulturlos! Können Sie das verantworten, Dr. Hoffmann?

Ich möchte, daß der Schloßpark erhalten bleibt!

Kulturhauptstadt? Was tun Sie für das Georg-Eckert-Institut?

Wer richtig nachdenkt, kann auch das ECE nur ablehnen.

Kein Verkauf von öffentlichem Raum, historischen Orten.

Wer gegen seine Bürger regiert, die Stadt auf Jahrzehnte in die Finanzkatastrophe führt, der gehört abgesetzt! Noch wäre Zeit, den Größenwahnsinn zu stoppen!

Herr Hoffmann, Ihre Jugendsünde endet nicht. Sie sind und bleiben Undemokrat, der für das OB-Amt eine Schande ist!

Unkonventionelle Jugendkultur statt Konsumtempel.

Wir wollen die schools out-Party weiterhin im Schloßpark!

Wir wollen keinen grauen Konsumtempel statt grüner Erholung.

Herr Dr. Hoffmann, in Ihrer Person bestätigt sich eine These des französischen Philosophen Michel Foucault "der Wahnsinn behindert die Ausübung der Vernunft".

Wir brauchen kein ECE und keine Schloßattrappe.

Kultur stat(d?)t Potemkin Schloß.

Schloß? Ja! ECE? Nein!

Herr Dr. Hoffmann, unterschätzen Sie die Braunschweiger nicht! Denken Sie an 1374 - die große Schicht.

Werden Sie Ihrem Titel gerecht, Herr Oberbürgermeister.

Die nächste Wahl kommt!

Eingeklebter Brief mit Stellungnahme zu einem Artikel der Braunschweiger Zeitung 20. April 2004. Dem zitierten Dipl.-Ing. Opfermann wird wenig Kenntnisreichtum vorgeworfen, wenn er sagt, daß es sich um ein richtiges Schloß handele und die Schloßrekonstruktion handwerklich und bildhauerlich höher ansiedele als den Wiederaufbau der Dresdner Frauenkirche.

Für den Erhalten des Schloßparks, Akzeptanz, daß das Schloß Geschichte ist. BS ist auch ohne ECE und Schloß schön.

Das ECE Center bedeutet das Aus für die Kulturhauptstadt. Wer Kultur meint, wendet sich schauernd von dieser Schloßattrappe ab.

Mich stört die Arroganz, mit der Sie jede Kritik abtun.

Stopp ECE!

Sehr geehrter Herr Hoffmann, stoßen Sie Braunschweig nicht in weitere Schulden! Formen Sie die urbane Situation um, und entwickeln Sie eine neue humanere Nutzung des Parks. Die Innenstadt von BS wird noch mehr veröden, und in ein paar Jahren steht das schnieke ECE als Konsumruine da! Wird Ihnen das dann egal sein?

Wir brauchen unsere grüne Lungen dringend!

Wo bleibt die Ästhetik-Polizei?!!!

Ich bin empört über die Arroganz des OB - er geht überhaupt nicht auf die vernünftigen (!) Argumente der ECE Gegner und Schloßpark Befürworter ein!

Geschäfte gibt es doch genug! Aber wenige Parks in der Innenstadt.

Bitte kümmert Euch um den superhäßlichen Bohlweg und den noch gräßlicheren Bahnhof! Für eine Kulturhauptstadt 2010 ernsthaft peinlich!

Kein Konsumtempel, ECE Center, Erhalt des Schloßparks als ökologische Fläche!

Echte Demokraten bauen keine Schlösser!

Politiker sind alle Rechtsanwälte, die haben nie gearbeitet, deshalb ein sechsmonatiges Praktikum für Politiker in einem Handwerks- oder Industriebetrieb.

Und das "Schloß" wird nicht gebaut! (*Postkarte mit einer alten Dame, die die Zunge herausstreckt*).

Damit wenige reich werden, wird Braunschweig verkauft. Schrecklich!

Es ist nicht fair, gegen den Willen vieler Bürger eine solche Entscheidung über den Köpfen aller zu fällen!

Die armen Bäume!

Die Veräußerung des Schloßparks bedeutet Veruntreuung von Bürgereigentum!

Sehr geehrter Herr Dr. Hoffmann! Wann immer ich mit dem Fahrrad in die Stadt fahre, fahre ich durch den Schloßpark. Seit ich hier wohne, nun schon 24 Jahre, habe ich es immer als einen Genuß empfunden, daß es hier mitten in der Großstadt ein solches Stück "grünen Fahrrad- und Fußweg" fern vom Autoverkehr gibt.

Herr Dr. Hoffmann, noch gehört dieser Park uns - uns allen. Das wird mit dem riesigen Einkaufszentrum darauf bald vorbei sein. Bitte hören Sie auf die Stimmen der Gegner dieses Projektes, die ganz sicher auch die Interessen dieser Stadt sehen und diese Stadt lieben.

Herr Dr. Hoffmann und Gleichgesinnte, mit einer Stimme Mehrheit im Rat dürfen Sie sich tatsächlich im Recht fühlen. Wo aber bleibt das wirkliche Recht, die Gerechtigkeit bei dieser kläglichen Mehrheit? Wo vor allem wo bleibt Ihr Herz in diesem Unternehmen, eines gegenüber Mensch und Natur? Es scheint, daß die Hybris regiert.

Ich fordere einen echten Volksentscheid aller Braunschweiger Bürgerinnen und Bürger. Wollen wir unseren Park denn wirklich aufgeben?

Als Bewohner des östlichen Ringgebietes ist der Schloßpark unser schöner Radweg von der Arbeit zum Einkaufen und einfach zum Abschalten. Unsere Kinder kennen und genießen ihn. Es sind nicht nur die Junkies, die sich dort aufhalten.

Laßt Grünes stehen für Mensch und Hund. Mein Veto gegen den geplanten Schwund.

Braunschweig sollte aus den Fehlern anderer Städte lernen! Wer hat eigentlich die Gutachten bezahlt?!

Schade eigentlich, daß die grüne Fläche in der Stadt verschwinden soll und ein neuer Klotz wieder gebaut werden soll. Außerdem gibt es genug Läden. Die Demokratie scheint nicht zu funktionieren, denn die Mehrheit möchte dieses Einkaufscenter nicht!

Sie können nicht machen, was Sie wollen.

Es kommt nicht darauf an, eine schöne (Schloß-)fassade aufzubauen, sondern darauf, eine lebende Innenstadt zu fördern.

Gott schütze diese Stadt vor Ihrem Vorhaben, dieses kleine Babylon zu bauen.

Die Bürger von Braunschweig